

	Anfragen-Nr.	
	AF-0080/2020	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Lutherfest zum 500jährigen Jubiläum der Bibelübersetzung

I. Sachverhalt

Ausweislich einer Medienmeldung v. 22.02.2020 (z.B. <https://www.ekmd.de/aktuell/nachrichten/eisenach-plant-500-jahre-bibeluebersetzung.html>) beabsichtigt die Stadt auch das 500jährige Jubiläum der Bibelübersetzung gemeinsam mit anderen Akteuren feierlich zu begehen. Nicht erwähnt bzw. unberücksichtigt blieb offensichtlich der Lutherverein, welcher das Jubiläum bekanntermaßen für eine Neuauflage seines Lutherfestes nutzen möchte. Auf die Anfrage 0017-2019 des Unterzeichners teilte die Oberbürgermeisterin mit: „...am 26.6.19 und 19.07.19 fanden Beratungen mit Vertretern des Luthervereins statt. Als nächstes soll der Kontakt mit dem Veranstalter, der beim letzten Lutherfest mit dem Verein zusammengearbeitet hat, hergestellt werden.“ Die Oberbürgermeisterin kennt die Planungen des Vereins. Ein Lutherfest wäre zweifelsohne ein weiterer Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten und würde auch mehr als andere Aktivitäten junge und vor allem hier lebende Eisenacher ansprechen und für dieses historische Ereignis begeistern können. Vertreter des Vereins beklagen allerdings nach wie vor eine mangelnde Unterstützung, Einbindung und Kommunikation vonseiten der Stadtverwaltung in dieser Frage.

II. Fragestellung

1. Wurde zwischenzeitlich, wie von der OB angekündigt, Kontakt mit dem letzten Veranstalter hergestellt? Wenn Ja, wann und mit welchem Ergebnis? Wenn Nein, warum nicht bzw. wann erfolgt dieser?
2. Beabsichtigt die Oberbürgermeisterin die Durchführung eines Lutherfestes aus o.g. Anlass zu unterstützen und in die Gesamtplanung zu integrieren? Wenn Ja, in welcher Form? Wenn Nein, warum nicht?
3. Welche Formen der Unterstützung kann die Stadtverwaltung dem Veranstalter bzw. dem Lutherverein gewähren?
4. Hat es seit o.g. Terminen weitere Beratungen mit dem Lutherverein gegeben und wann wird es weitere Gespräche geben? Wenn Ja, mit welchem Ergebnis? Wenn Nein, warum nicht?

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion